

X Kündigung von Telefon-/ISDN-/PMx-Anschlüssen bei _____
(separate Kündigung beim abgebenden Netzbetreiber nicht erforderlich)

Hiermit kündige/n ich/wir den/die zur unten genannten/r Rufnummer/n gehörenden Anschluss/Anschlüsse bei _____ zum nächstmöglichen Termin. Für den Fall, dass aus technischen Gründen die tatsächliche Umschaltung erst zeitlich nach dem nächstmöglichen Kündigungstermin für das Vertragsverhältnis über meinen/unseren Anschluss erfolgt, wird das Vertragsverhältnis - abweichend von etwaigen anderslautenden Vertragsverlängerungs- oder Kündigungsbedingungen - über den nächstmöglichen Beendigungstermin hinaus bis zum Zeitpunkt der Umschaltung fortgeführt.

X Auftrag zur Rufnummernmitnahme D167

Gleichzeitig **beauftrage/n** ich/wir _____ die Portierung der angegebenen Rufnummer/n aus dem Netz von _____ in das Netz von "DNS:NET" zum Termin der tatsächlichen Umschaltung durchzuführen.

Name/Firma: _____
 Vorname: _____
 Strasse: _____ Hausnummer: _____
 PLZ: _____ Ort: _____
 Termin: **Der genaue Ausführungsstermin wird von beiden Netzbetreibern festgelegt und Ihnen von DNS:NET schriftlich mitgeteilt.**

Ortsnetzkennzahl	Rufnummer	Rufnummer
_____	_____	_____
	_____	_____
	_____	_____
	_____	_____
	<input type="checkbox"/> Restl.MSN kündigen	

Bei Telekommunikationsanlagen:

Ortsnetzkennzahl	Durchwahlrufnummer	Rufnummernblock
_____	_____ - _____	von _____ bis _____

Ort / Datum: Unterschrift:
 aller Anschlussinhaber und ggf. Stempel

Nur für interne Vermerke der Netzbetreiber

Zu dieser Portierung gehört eine Bestellung/Kündigung einer Teilnehmeranschlussleitung durch DNS:NET
 ggf. Referenz-Nr intern _____

Portierungstermin: _____
 Portierungsfenster: 06:00 - 8:00 Uhr 06:00 - 12:00 Uhr
 Rückinformation an **DNS:NET** über Fax Nr.: **0261 392 251056**

Termin bestätigt ja nAT nATAVB Datum

<input type="checkbox"/> Rng	<input type="checkbox"/> WAI	<input type="checkbox"/> MSNf	MSN:	MSN:
<input type="checkbox"/> Aif	<input type="checkbox"/> Kuf		MSN:	MSN:
<input type="checkbox"/> Anl	<input type="checkbox"/> Son		MSN:	MSN:

Ansprechpartner bei _____ Tel.: Fax:

Portierungskennung _____ D _____

Interne Bemerkungen DNS:NET

Hinweise zu Ihrer Rufnummernportierung

Bitte beachten Sie folgende Punkte, um eine möglichst reibungslose Rufnummernmitnahme von Ihrem bisherigen Telefonanbieter durchführen zu können.

- Informieren Sie sich vorab bei Ihrem bisherigen Anbieter über eventuelle Mindestvertragslaufzeiten oder Kündigungsfristen. Die KEVAG Telekom hat auf den endgültigen Portierungstermin keinen Einfluss.
- Prüfen Sie die Internettelefonie zunächst mit der bestehenden Testrufnummer auf Funktionstüchtigkeit und bestätigen Sie uns dies telefonisch oder schriftlich.
- Portierungsformulare die vor mehr als 4 Wochen unterschrieben wurden, können nicht verwendet werden.
- Bitte das Formular auf der Vorderseite in Druckbuchstaben ausfüllen:

<input checked="" type="checkbox"/> Kündigung von Telefon-/ISDN-/PMx-Anschlüssen bei _____ <small>(separate Kündigung beim abgebenden Netzbetreiber nicht erforderlich)</small>			1
Hiermit kündige/n ich/wir den/die zur unten genannten/r Rufnummer/n gehörenden Anschluss/Anschlüsse bei _____ zum nächstmöglichen Termin. Für den Fall, dass aus technischen Gründen die tatsächliche Umschaltung erst zeitlich nach dem nächstmöglichen Kündigungstermin für das Vertragsverhältnis über meinen/unseren Anschluss erfolgt, wird das Vertragsverhältnis - abweichend von etwaigen anderslautenden Vertragsverlängerungs- oder Kündigungsbedingungen - über den nächstmöglichen Beendigungstermin hinaus bis zum Zeitpunkt der Umschaltung fortgeführt.			
<input checked="" type="checkbox"/> Auftrag zur Rufnummernmitnahme D167			1
Gleichzeitig beauftragen wir _____ die Portierung der angegebenen Rufnummer/n aus dem Netz von _____ in das Netz von "DNS:NET" zum Termin der tatsächlichen Umschaltung durchzuführen.			
Name/Firma: _____ Vorname: _____ Strasse: _____ Hausnummer: _____ PLZ: _____ Ort: _____ Termin: _____ <small>Der genaue Ausführungstermin wird von beiden Netzbetreibern festgelegt und Ihnen von DNS:NET schriftlich mitgeteilt.</small>			2
Ortsnetzkennzahl	Rufnummer	Rufnummer	4
_____	_____	_____	
<input type="checkbox"/> Restl.MSN kündigen			5
Bei Telekommunikationsanlagen: Ortsnetzkennzahl Durchwahlrufnummer Rufnummernblock _____ - _____ von _____ bis _____			
Ort / Datum: _____		Unterschrift: _____ aller Anschlussinhaber und ggf. Stempel	
6			
<small>Nur für interne Vermerke der Netzbetreiber</small> <input type="checkbox"/> Zu dieser Portierung gehört eine Bestellung/Kündigung einer Teilnehmeranschlussleitung durch DNS:NET ggf. Referenz-Nr intern _____			
Portierungstermin: _____			
Portierungsfenster: <input type="checkbox"/> 06:00 - 8:00 Uhr <input type="checkbox"/> 06:00 - 12:00 Uhr <input type="checkbox"/> _____			
Rückinformation an DNS:NET über Fax Nr.: 0261 392 251056			
Termin bestätigt <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> NAT <input type="checkbox"/> nATAVB Datum _____			
<input type="checkbox"/> Rng	<input type="checkbox"/> WAI	<input type="checkbox"/> MSNT	MSN: _____
<input type="checkbox"/> Alf	<input type="checkbox"/> Kuf		MSN: _____
<input type="checkbox"/> Anl	<input type="checkbox"/> Son		MSN: _____
Ansprechpartner bei _____		Tel.: _____	Fax: _____
Portierungskennung _____ D _____			
Interne Bemerkungen DNS:NET			

1. Hier bitte den aktuellen Telefonanbieter eintragen z .B. Deutsche Telekom, Arcor (insgesamt 4 Felder)
2. Hier bitte den aktuellen Anschlussinhaber eintragen (beim Telefonanbieter nachfragen; kann von Rechnungsadresse abweichen)
3. Hier bitte Ihre Vorwahl eintragen
4. Hier bitte Ihre zu portierende(n) Rufnummer(n) eintragen (ohne Vorwahl)
5. Falls Sie bei einem ISDN Anschluss nur einen Teil ihrer Rufnummern portieren möchten, bitte "restliche MSN kündigen" ankreuzen. Somit werden die restlichen Rufnummern gelöscht
6. Datum, Ort und Unterschrift des Anschlussinhabers (jeder Anschlussinhaber muss unterschreiben)

Bitte beachten: Teilweise verlangt der alte Anbieter für die Portierung zu einem anderen Netzbetreiber abschließende Gebühren, die nicht von uns übernommen werden.